

764298-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Stadtbahn Dortmund, Strecke 81 (U47), Baulos 55c
OJ S 243/2024 13/12/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Vergabe und Beschaffungszentrum Dortmund

E-Mail: fschild@stadtdo.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Stadtbahn Dortmund, Strecke 81 (U47), Baulos 55c

Beschreibung: Die Stadt Dortmund plant im Verlauf der Stadtbahnlinie U 47 (Strecke 81) in den Stadtteilen Huckarde und Nette die Einrichtung einer neuen Haltestelle zur Erschließung des städtebaulichen Entwicklungsgebiets "Energiecampus" sowie die Beseitigung der derzeitig höhengleichen Kreuzung der Stadtbahnlinie mit der DB-Güterzugstrecke 2123.

Kennung des Verfahrens: cbcd22cb-adaf-4252-8d48-c76d67097bfa

Interne Kennung: F113/24

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Es handelt sich um ein zweistufiges Vergabeverfahren, bestehend aus Teilnahme- und Angebotsphase (Verhandlungsverfahren). Im Rahmen der Teilnahmephase werden Mindestkriterien abgefragt. Von den Bewerber*innen, die die gestellten Mindestkriterien erfüllen, werden maximal 5 zum Verhandlungsverfahren eingeladen. Hierzu wird auf Grundlage der erreichten Punkte aus den zusätzlichen Bewertungskriterien eine Rangfolge erstellt. Bei Punktegleichheit entscheidet das Losverfahren.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPSYYFDZC5 Der Auftraggeber ist an die Bestimmungen des Runderlasses des Innenministeriums Nordrhein-Westfalen "Verhütung und Bekämpfung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung (Anti-Korruptionserlass)" in der

jeweils geltenden Fassung (aktuell vom 09.12.2022) gebunden. Mit Angebotsabgabe sind Eigenerklärungen über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB abzugeben. Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 30.000 EUR für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, den Nachunternehmer und den Verleiher von Arbeitskräften einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern.

Subunternehmer: Bei der Beauftragung von Subunternehmen oder der sonstigen Einschaltung Dritter können sich die Bieter zum Nachweis Ihrer Leistungsfähigkeit und Fachkunde auch dieser Unternehmen bedienen. Bei Angebotsabgabe in Verbindung mit einem Subunternehmer ist eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftrags Erfüllung einzureichen. Darüber hinaus ist von den Bietern anzugeben, in welcher Höhe sie beabsichtigen, Leistungen an Subunternehmen zu vergeben. (s. Teilnahmeantrag)

Bietergemeinschaften: Die Anforderungen an Bietergemeinschaften sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Für die Auftragsvergabe gelten die Bedingungen des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW (TVgG-NRW). Bereitstellung der Unterlagen: Es erfolgt eine elektronische Bereitstellung auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr (zu den unter <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/> genannten Nutzungsbedingungen können die Vergabeunterlagen kostenlos angefordert und heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.)

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Stadtbahn Dortmund, Strecke 81 (U47), Baulos 55c

Beschreibung: Die Stadt Dortmund schreibt dazu nun die Planungsleistungen der Leistungsphasen (LP) 1 und 2 der HOAI für die Leistungsbilder Ingenieurbauwerke, Verkehrsanlagen und Tragwerksplanung aus.

Interne Kennung: F113/24

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Die Kommunikation im

Verfahren, d.h. die Beantwortung von Bieterfragen, Nachsendung von Unterlagen,

Änderungen, Fristverlängerungen und weiteren Informationen erfolgt über den

Vergabemarktplatz Metropole Ruhr. Zur Teilnahme am Verfahren ist es zwingend erforderlich,

dass Einsicht in die dortigen Unterlagen genommen wird. Im Vergabemarktplatz wird die

Möglichkeit angeboten, am Verfahren teilzunehmen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Nachweis der fachlichen Eignung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zu Eintragungen im Berufs- bzw.

Handelsregister, Gewerbezentral- und Wettbewerbsregister, sowie Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufs- oder Betriebshaftpflicht

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1,5 Mio. EURO für Personen- und Sachschäden, sowie 1,5 Mio. EURO für sonstige Schäden

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatz allgemein und in dem vergabespezifischen Geschäftsbereich

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.500.000 EURO netto Honorarumsatz für die

Fachdisziplinen Ingenieurbauwerke, Verkehrsanlagen, Tragwerksplanung im Mittel der letzten drei Jahre. Zusätzliche Bewertungskriterien für den Zugang zur zweiten Stufe: - Umsatz

1.500.000 - 7.500.000 EURO netto für die genannten Fachdisziplinen: 10 Punkt - Umsatz
7.500.000 - 15.000.000 EURO netto für die genannten Fachdisziplinen: 20 Punkte - Umsatz
größer 15.000.000 EURO netto Für die genannten fachdisziplinen: 30 Punkte
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens
eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 30,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anzahl der Beschäftigten allgemein und in dem vergabespezifischen
Geschäftsbereich

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mind. jeweils 2 Mitarbeitende Ingenieur*innen in den
Bereichen: - Projektleitung/Projektmanagement - Verkehrsanlagen - Ingenieurbauwerke -
Tragwerksplanung Sowie mind. 2 Mitarbeitende technische Zeichner*innen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz 1 Verkehrsanlagen - Investitionssumme mind.
500.000 EUR brutto - Honorar mind. 50.000 EUR brutto - Planung einer zweigleisigen
Stadtbahnstrecke - Planung einer Haltestelle im Zuge der o.g. Stadtbahnstrecke - Bearbeitung
mindestens der Leistungsphase 2 - Mindestens Leistungsphase 2 des Referenzprojektes
abgeschlossen Zusätzliche Bewertungskriterien zur Referenz 1 für den Zugang zur zweiten
Stufe: - Planung von Verkehrsanlagen nach BOStrab: 5 Punkte - Planung von
Schienenverkehrsanlagen im Bereich des VRR: 5 Punkte - Leistungen nach HOAI §45 in LPH
1 und 2: 10 Punkte - Planung von barrierefreien Haltestellen entsprechend DIN 18040: 5
Punkte - Bauen im Bestand: 5 Punkte - Projekt eines öffentlichen Auftraggebers: 5 Punkte
Referenz 2 Verkehrsanlagen: - Investitionssumme mind. 500.000 EUR brutto - Honorar mind.
50.000 EUR brutto - Planung einer zweispurigen Bundes- oder Landesstraße - Bearbeiteter
Streckenabschnitt schließt an einen Knotenpunkt an - Bearbeitung mindestens der
Leistungsphase 2 - Mindestens Leistungsphase 2 des Referenzprojektes abgeschlossen
Zusätzliche Bewertungskriterien zur Referenz 2 für den Zugang zur zweiten Stufe: - Planung
von Bundes- oder Landesstraßen im innerstädtischen Umfeld: 5 Punkte - Leistungen nach
HOAI §45 in LPH 1 und 2: 10 Punkte - Bauen im Bestand: 5 Punkte - Projekt eines
öffentlichen Auftraggebers: 5 Punkte Referenz 3 Ingenieurbauwerke: - Investitionssumme
mind. 2.000.000 EUR brutto - Honorar mind. 100.000 EUR brutto - Planung einer
Eisenbahnüberführung für mindestens 2 Gleise - Eisenbahnüberführung über eine Straße mit
mindestens 2 Fahrspuren oder eine Gleisanlage mit mindestens 2 Gleisen - Bearbeitung
mindestens der Leistungsphase 2 - Mindestens Leistungsphase 2 des Referenzprojektes
abgeschlossen Zusätzliche Bewertungskriterien zur Referenz 3 für den Zugang zur zweiten
Stufe: - Planung von Brückenbauwerken über Gleisanlagen: 5 Punkte - Bauen im Bestand: 5
Punkte - Planung von Brückenbauwerken mit mindestens zwei unterschiedlichen
Kreuzungsbeteiligten (z.B. Deutsche Bahn, Straßenbaulastträger, Stadtwerke): 5 Punkte -
Planung von Ingenieurbauwerken entsprechend HOAI §41 Pkt. 6 in LPH 1 und 2: 10 Punkte
Referenz 4 Ingenieurbauwerke: - Investitionssumme mind. 2.000.000 EUR brutto - Honorar
mind. 100.000 EUR brutto - Planung einer Eisenbahnunterführung zur Unterquerung von
mindestens 2 Gleisen - Eisenbahnunterführung für eine Straße mit mindestens 2 Fahrspuren
oder eine Gleisanlage mit mindestens 2 Gleisen - Bearbeitung mindestens der
Leistungsphase 2 - Mindestens Leistungsphase 2 des Referenzprojektes abgeschlossen
Zusätzliche Bewertungskriterien zur Referenz 4 für den Zugang zur zweiten Stufe: - Planung

von Unterführungen unter Gleisanlagen: 5 Punkte - Planung von Eisenbahnunterführungen mit mindestens zwei unterschiedlichen Kreuzungsbeteiligten (z.B. Deutsche Bahn, Straßenbaulastträger, Stadtwerke): 5 Punkte - Planung von Stützbauwerken: 5 Punkte - Planung von Trogbauwerken in schwierigen Grundwasserverhältnissen: 5 Punkte - Bauen im Bestand: 5 Punkte - Planung von Ingenieurbauwerken entsprechend HOAI §41 Pkt. 6 in LPH 1 und 2: 10 Punkte Referenz 5 Tragwerksplanung: - Investitionssumme mind. 2.000.000 EUR brutto - Honorar mind. 100.000 EUR brutto - Tragwerksplanung für eine Eisenbahnüberführung für mindestens 2 Gleise - Eisenbahnüberführung über eine Straße mit mindestens 2 Fahrspuren oder eine Gleisanlage mit mindestens 2 Gleisen - Bearbeitung mindestens der Leistungsphase 2 - Mindestens Leistungsphase 2 des Referenzprojektes abgeschlossen Zusätzliche Bewertungskriterien zur Referenz 5 für den Zugang zur zweiten Stufe: - Bauen im Bestand: 5 Punkte - Nachrechnung von Bestandsbauwerken: 5 Punkte - Tragwerksplanung von Ingenieurbauwerken entsprechend HOAI §49 in LPH 1 und 2: 10 Punkte - Eisenbahnüberführung im Zuständigkeitsbereich der Deutschen Bahn: 5 Punkte Referenz 6 Tragwerksplanung - Investitionssumme mind. 2.000.000 EUR brutto - Honorar mind. 100.000 EUR brutto - Tragwerksplanung für eine Eisenbahnüberführung für mindestens 2 Gleise - Eisenbahnüberführung über eine Straße mit mindestens 2 Fahrspuren oder eine Gleisanlage mit mindestens 2 Gleisen - Bearbeitung mindestens der Leistungsphase 2 - Mindestens Leistungsphase 2 des Referenzprojektes abgeschlossen Zusätzliche Bewertungskriterien zur Referenz 6 für den Zugang zur zweiten Stufe: - Bauen im Bestand: 5 Punkte - Tragwerksplanung von Ingenieurbauwerken entsprechend HOAI §49 in LPH 1 und 2: 10 Punkte - Eisenbahnunterführung im Zuständigkeitsbereich der Deutschen Bahn: 5 Punkte Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 165,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis des Honorarangebotes

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Herangehensweise an das ausgeschriebene Projekt in Bezug auf die geplante Aufbau- und Ablauforganisation

Beschreibung: Herangehensweise an das ausgeschriebene Projekt in Bezug auf die geplante Aufbau- und Ablauforganisation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Erkennen und Berücksichtigen von Projektspezifika und möglichen Risiken

Beschreibung: Erkennen und Berücksichtigen von Projektspezifika und möglichen Risiken

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Erfahrung und Qualifikation des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Beschreibung: Erfahrung und Qualifikation des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 20/01/2025 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYFDZC5/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYFDZC5>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYFDZC5>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 30/01/2025 20:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen gemäß § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Vergabestelle behält sich vor, die abgegebenen Angaben und Erklärungen hinsichtlich der Eignung zu überprüfen. Hierzu verlangt sie vom Bieter die Vorlage entsprechender Bescheinigungen (z.B. von Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer, Finanzamt, Krankenkasse). Kopien der verlangten Bescheinigungen sind zugelassen. Dieses gilt auch, wenn das Original den Vermerk "Nur im Original oder als beglaubigte Kopie" trägt.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer der Bezirksregierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) muss ein Nachprüfungsantrag spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der angegebenen Vergabekammer eingereicht werden. Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§168 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich zehn Kalendertage nach Absendung der Information über die Vergabeentscheidung per Fax oder E-Mail und 15 Kalendertage nach Absendung der Information über die Vergabeentscheidung per Post, wobei die Frist jeweils unabhängig vom Zugang der Information beim betroffenen Bewerber oder Bieter am Tag nach Absendung der Information beginnt (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsverfahrens setzt ferner voraus, dass erkannte Vergabeverstöße innerhalb der in § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB genannten Fristen gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Vergabe und Beschaffungszentrum Dortmund

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer bei der Bezirksregierung

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabe und Beschaffungszentrum Dortmund

Registrierungsnummer: 05913-31001-34

Postanschrift: Viktoriastraße 15

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44135

Land, Gliederung (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Land: Deutschland

E-Mail: fschild@stadtdo.de

Telefon: 02315024552

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Bezirksregierung

Registrierungsnummer: DE 164 242 157

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer der Bezirksregierung

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c1f52696-ef23-4e49-93b8-784f19ac4a1c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/12/2024 13:38:54 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 764298-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 243/2024

Datum der Veröffentlichung: 13/12/2024